

Mag. Lukas Rupsch, MSc

Herrn
Vizebürgermeister
Kay-Michael Dankl
Im Hause

ANFRAGE NF: 521/2026/004
gem. § 21 GGO
eingebracht am: 15.1.26
bestimm: MD 15:20

Verfügung:

1. Befragter: *Bgm der Mag Kay-Michael Dankl*
2. Bürgermeister
3. Klubs und Fraktionen
4. MD/01 zum Register
5. Sonstige *MA 4 und 5*

Tischler
15.01.2025

Salzburg, 15. Januar.2026

Betreff: Leerstand

Anfrage gemäß § 21 GGO

Sehr geehrter Herr Vizebürgermeister
Lieber Kay,

Die Leerstandsabgabe wurde eingeführt, um leerstehende Wohnungen zu aktivieren und dem angespannten Wohnungsmarkt entgegenzuwirken. Gleichzeitig mehren sich Berichte über einen hohen Verwaltungs- und Kontrollaufwand bei vergleichsweise geringem Ertrag. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, Transparenz über Wirksamkeit, Kosten und tatsächliche Einnahmen dieser Maßnahme zu schaffen. Nur auf Basis belastbarer Zahlen lässt sich beurteilen, ob die Leerstandsabgabe ihr Ziel erreicht. Daher sollen folgende Fragen Klarheit über Umsetzung und Effizienz bringen.

Ich stelle gemäß § 21 GGO folgenden

Anfrage:

1. Wie viele Verwarnungen bzw. Strafen wurden seit Beginn der aktuellen Periode (seit Einführung / letzter Gemeinderatsperiode) wegen nicht gemeldeter Wohnungsleerstände ausgestellt?
2. Wie hoch ist die Summe der bisher eingegangenen Gelder aus der Leerstandsabgabe (gesamter €-Betrag)?
3. Wie viele Wohnungen wurden bislang offiziell kontrolliert bzw. überprüft?
4. Wie viele Kontrollen wurden in welchem Zeitraum durchgeführt (z. B. pro Jahr / gesamt seit Einführung)?

NEOS Gemeinderatsfraktion

Schloss Mirabell – Postfach 63 – 5024 Salzburg
Tel: +43 662 8072 2917 – neos@stadt-salzburg.at

5. Wie hoch ist der personelle und organisatorische Aufwand für die Durchführung dieser Kontrollen (z. B. Arbeitsstunden, Spezialpersonal, Kontrollteams)?
6. Welche tatsächlichen Kosten sind bislang für die Durchführung der Kontrollen angefallen (gesamt und pro Kontrolle)?
7. Ist eine Kosten-Nutzen-Analyse vorhanden bzw. wurde eine solche durchgeführt? Wenn ja – wie fällt diese aus? Wenn nein, warum nicht?
8. Welche Ressourcen (Personal, IT, externe Dienstleister) werden zur Umsetzung der Leerstandskontrollen derzeit eingesetzt?

Lukas Rupsch, Fraktionsobmann

